Beste Chancen in Brandenburg

14.10.15

Beste Chancen in Brandenburg

© MBJS 2015

Ob Automobilkaufmann, Ofenbauer, Tischler oder Zweiradmechaniker – eine Ausbildung ist immer eine gute Basis. Das ist Konsens in der nun gestarteten ersten gemeinsamen Ausbildungsoffensive des Landes Brandenburg von Politik, Wirtschaft und Gewerkschaften. „Wir wollen mehr Jugendliche für eine Ausbildung in ihrer Heimat gewinnen und werben aktiv um jede einzelne und jeden einzelnen“, sagte Ministerpräsident Dietmar Woidke. „Brandenburg will Dich! Hier hat Ausbildung Zukunft“ lautet das Motto der Initiative. Eine Woche lang finden dazu in ganz Brandenburg Veranstaltungen statt. „Es geht jetzt darum, die betriebliche Ausbildung aufzuwerten und zu zeigen, dass sie eine spannende Entwicklung und eine vielfältige Karriere ermöglicht“, sagte der VME-Vorstandsvorsitzende Dr. Udo Niehage. Die Metall- und Elektroindustrie setze dazu etwa auf ihre M+E-Infotrucks, die vor Ort für die vielfältigen Berufe in der Branche werben. „Aber auch die Schulen sind gefragt, Wirtschaft und Arbeit noch stärker in den Klassen zum Thema zu machen“, verlangte Dr. Niehage. „Die Landesstrategie Berufs- und Studienorientierung, an der wir intensiv mitgearbeitet haben, ist dafür eine gute Grundlage.“

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Kontakt

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:
+49 30 31005-209

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Marks [at] allgemeiner-verband.de

Download VCF